

Vorwort

Eine elektronische Baugruppe ist nur dann zweckgeeignet, wenn sie für eine definierte Zeit eine sichere Funktion gewährleistet. Ein Großteil von Baugruppen wird ohne Schutzbeschichtung in die Endgeräte eingebaut und arbeitet über die gesamte Lebensdauer fehlerfrei. In zunehmenden Fällen wird die Baugruppe elektrisch sensibler oder auch unter erschwerten Bedingungen eingesetzt. Die sichere Funktion einer Baugruppe ist dann erst durch eine Schutzbeschichtung sichergestellt.

Im deutschsprachigen Gebiet gibt es bisher ausschließlich die Richtlinie der gfkorr für das Aufbringen bzw. die Eigenschaften einer Schutzbeschichtung. Diese wurde im Arbeitskreis der gfkorr „Korrosionsschutz in der Elektronik und der Mikrosystemtechnik“ in Zusammenarbeit zwischen Konstrukteuren, Produzenten, Beschichtern und Anwendern von elektronischen Baugruppen als Leitfaden erstellt.

Ziel des Seminars in den drei unabhängig voneinander buchbaren Thementagen ist es nun, diesen Leitfaden und die gesammelten Erkenntnisse aus dem Arbeitskreis heraus zu trainieren, so dass ein umfassendes und grundlegendes Verständnis der Beschichtung und ihrer Einsatzmöglichkeiten für die Funktionalität von elektronischen Baugruppen erreicht wird.

Zielgruppen:

Fertigungstechnik, Qualitätssicherung, Prozesstechnologie, Analytik, Design und Konstruktion, sowie jegliche Anwender schutzlackierter Baugruppen.

Veranstalter [gfkorr e.V.](https://www.gfkorr.de)

In Zusammenarbeit mit dem FED - Fachverband Elektronikdesign und -fertigung e.V. (<https://www.fed.de>) und der Zestron Academy (<https://www.zestron.com/de/academy.html>)

Organisatorisches

Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis zum **17. November 2026** über den folgenden Link:

Sandra.trepte@gfkorr.de

Teilnahmegebühr*^{*)} pro Schultag **^{*)}

	Online	Präsenz
gfkorr-Mitglieder	500,- €	770,- €
Nicht-Mitglieder	540,- €	810,- €
Studierende	50,- €	90,- €

(unter 30 Jahre mit gültigem Studentenausweis)

^{*)} Die Teilnahmegebühr ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4.22 UstG (Teilnahmegebühr enthält ggf. Business Package, dessen USt. ausgewiesen wird).

^{**) Bei Buchung ab 2 Schultagen gewähren wir Ihnen 20% Rabatt}

In der Teilnahmegebühr ist *der Leitfaden zur Anwendung und Verarbeitung von Schutzlacken für elektronische Baugruppen*, eine Teilnahmebestätigung sowie bei Teilnahme vor Ort die Verpflegung enthalten.

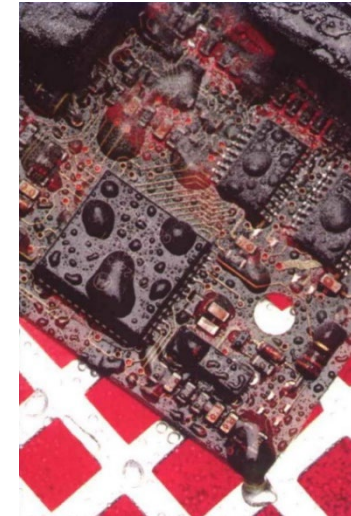
Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung. Den Link zur Einwahl und die Seminarunterlagen erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung.

Stornierung

Eine Absage in schriftlicher Form ist bis zum **17. November 2026** kostenfrei möglich. Nach diesem Termin werden 80 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei Nichtteilnahme oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein Ersatz des Teilnehmers ist jederzeit möglich.



Seminar zur Anwendung und Verarbeitung von Schutzlacken für elektronische Baugruppen



01.12.2026 – Auswahl des Lackierprozesses

02.12.2026 – Praxis des Lackierprozesses

03.12.2026 – Qualitätssicherung beim Lackierprozess

ZESTRON

Untere Au 9, 85107 Baar-Ebenhausen

oder

ONLINE

FED

— Wir verbinden

**ZESTRON
ACADEMY**

1. Dezember 2026 – Tag 1

Auswahl des Lackierprozesses

- 10:00 Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer & ihr spezifischer Fokus**
Dr. Mirco Eckardt
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt
- 10:30 Allgemeine Anforderungen an die Beschichtung von Baugruppen**
Allgemeine Anforderungen, Anforderungen an die Klimabelastung, Regelwerke zur Schutzbeschichtung
Dr. Pascal Steinförth
Fraunhofer IFAM, Bremen
- 11:20 Diskussion**
- 11:30 Zusammenfassung spezifischer Fokus der Teilnehmer**
- 11:40 Mittagspause**
- 12:40 Einteilung von Schutzlacken**
Unterteilung nach dem Binde- oder Lösemittel, Unterteilung nach dem Trocknungs- oder Härtungsmechanismus, Unterteilung nach der Schichtdicke
Stefan Schröder
Lackwerke Peters GmbH & Co. KG, Kempten
- 13:10 Diskussion**
- 13:20 Filmeigenschaften von Schutzbeschichtungen**
Mechanische, elektrische und thermische Eigenschaften, Betauung, Wasseraufnahme und Wasserdampfdurchlässigkeit, Thermischer Widerstand, Flexibilität (Elastizitätsmodul) und CTE, Informationsquellen
Stefan Schröder
Lackwerke Peters GmbH & Co. KG, Kempten
- 14:20 Diskussion**
- 14:30 Baugruppeneinfluss auf Schutzbeschichtungen**
Basismaterial, Baugruppen- bzw. Leiterplattendesign für Coating, Lötstopplack, Lötstoffe und Lötparameter, Trocknungsparameter, Freihalten und Freilegen von Bereichen, Qualifikation von Bauelementen
Martin Metzler
MacDermid Alpha, Langenfeld
- 15:30 Diskussion**
- 15:40 Zusammenfassung & Abschlussdiskussion**
- 16:00 Ende des ersten Tages**

2. Dezember 2026 – Tag 2

Praxis des Lackierprozesses

- 09:00 Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer & ihr spezifischer Fokus**
Dr. Mirco Eckardt
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt
- 09:30 Auftragsverfahren für Schutzbeschichtungen**
Unterteilung der Auftragsverfahren, Auftrag über Pinsel- oder Streichverfahren bzw. mittels Spraydosen, Auftrag über Spritz-, Tauch-, Flut- oder Sprühverfahren, Automatische und selektive Beschichtung im Gießverfahren, kontaktloses Jet-Verfahren, Auftrag über Dispens- bzw. Vakuumverfahren, 2K-Lacksysteme
Frank Sommer
Nordson Electronics Solutions, Deurne, Niederlande
- 10:30 Diskussion**
- 10:40 Pause**
- 11:00 Untergrund und Vorbehandlung vor der Schutzbeschichtung**
Anforderungen an die Baugruppenreinigung, Entscheidung über die Reinigung und Anforderungen, Mindestreinheit der Oberfläche vor der Schutzbeschichtung, Messung / Analyse Verunreinigungen, Umsetzung Reinheit / Haftung
Dr. Mirco Eckardt
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt
- 11:40 Diskussion**
- 11:50 Mittagspause**
- 13:00 Zusammenfassung spezifischer Fokus der Teilnehmer**
- 13:20 Umgang mit Schutzlacken bei der Verarbeitung**
Anforderungen an Beschichtungsräume und Einrichtungen, Überwachung der Verarbeitungsparameter, Kontamination, Wartung von Tauchanlagen, Alterung von Schutzlacken, Umweltschutz bei der Schutzbeschichtung
Dr. Mine Memesa-Yaman
Dow Corning GmbH,
- 14:10 Diskussion**
- 14:20 Zusammenfassung & Abschlussdiskussion**
- 15:00 Ende des zweiten Tages**

3. Dezember 2026 – Tag 3

Qualitätssicherung beim Lackierprozess

- 09:00 Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer & ihr spezifischer Fokus**
Dr. Mirco Eckardt
Dr. O.K. Wack Chemie GmbH, Ingolstadt
- 09:30 Vermeidung typischer Fehler bei der Schutzbeschichtung**
Auftrag zu hoher Schichtdicken, Doppelbeschichtung, Frühes hermetisches Kapseln von beschichteten Leiterplatten, Vermeidung von Fehlstellen bzw. typische Fehlerbilder bei der Schutzbeschichtung
Jens-Hendrik Klingel
KC Kunststoff-Chemische Produkte GmbH, Frielzheim
- 10:45 Diskussion**
- 10:55 Überprüfungsmethoden für die Schutzbeschichtung**
Allgemeiner Nachweis der Schutzbeschichtung, Überprüfung der Klimabeständigkeit, Überprüfung des Beschichtungsergebnisses, Prüfung der Schutzlacktrocknung
Joanna Procelewska
Schaeffler Technologies AG & Co. KG, Herzogenaurach
- 11:40 Diskussion**
- 11:50 Pause**
- 12:50 Reparatur von beschichteten Baugruppen**
Entlackung von Baugruppen, Durchlöten von Beschichtungen, Reparaturbeschichtung
Jens-Hendrik Klingel
KC Kunststoff-Chemische Produkte GmbH, Frielzheim
- 13:20 Diskussion**
- 13:30 Zusammenfassung spezifischer Fokus der Teilnehmer**
- 13:50 Abschlussdiskussion**
- 14:15 Ende der Veranstaltung**